

EDIENINFORMATION

Markt Waal, 14. Dezember 2017

Gemeinsam schneller: Mehr Surfgeschwindigkeit für die Marktgemeinde Waal

- Bestes Angebot - Deutsche Telekom erhält Zuschlag für Netzausbau
- Telefonieren, Surfen und Fernsehen gleichzeitig möglich
- Rund 140 Haushalte können ab Sommer 2019 schnellere Anschlüsse nutzen

Die Entscheidung ist gefallen: Die Deutsche Telekom hat die öffentliche Ausschreibung für den Internet-Ausbau in der Marktgemeinde Waal gewonnen. Rund 140 Haushalte können nach dem Netzausbau dann Breitband-Anschlüsse mit Geschwindigkeiten von 50 bis zu 200 MBit/s (Megabit pro Sekunde) bekommen. An einigen Adressen wird die Glasfaser direkt ins Haus verlegt werden (FTTH), dadurch sind Geschwindigkeiten von bis zu 200 Mbit/s möglich. Das neue Netz wird dank neuer Technik so leistungsstark sein, dass Telefonieren, Surfen im Internet und Fernsehen gleichzeitig möglich sind. Die Marktgemeinde Waal und die Telekom haben dazu jetzt einen Vertrag unterschrieben. Die Telekom wird im Rahmen des Ausbaus rund vier Kilometer Glasfaserkabel und fünf Multifunktionsgehäuse neu aufstellen oder aufrüsten.

Die Deutsche Telekom baut weiter zusätzlich zum geschlossenen Kooperationsvertrag aus! Ab Ende 2018 werden durch den Eigenausbau der Deutschen Telekom in Teilen von Waal Geschwindigkeiten von bis zu 100 MBit/s (Megabit pro Sekunde) genutzt werden können. Im Eigenausbau werden weitere rund 333 Haushalte versorgt.

„Die Ansprüche der Bürgerinnen und Bürger an ihren Internet-Anschluss steigen ständig. Bandbreite ist heute so wichtig wie Wasser und Strom“, sagt Alois Porzelius, Bürgermeister von der Marktgemeinde Waal. „Wir haben mit der Telekom einen starken Partner an unserer Seite. So sichert sich unsere Marktgemeinde einen digitalen Standortvorteil und wird als Wohn- und Arbeitsplatz noch attraktiver.“

„Wir freuen uns, dass wir mit unserem Angebot die Gemeinde überzeugen konnten,“ sagt Thilo Kurtz, Projektleiter. „Wir legen heute den Grundstein für die digitale Zukunft in Markt Waal. Das Netz wird immer auf dem neuesten Stand sein. Dafür werden wir sorgen.“

Die Telekom steigt nun in die Feinplanung für den Ausbau ein. Parallel wird eine Tiefbau-Firma ausgewählt, Material bestellt und Baugenehmigungen eingeholt. Sobald alle Leitungen verlegt und alle Verteiler aufgestellt sind, erfolgt die Anbindung ans Netz der Telekom. Anschließend können die Kunden die neuen Anschlüsse nutzen.

So kommt das schnelle Netz ins Haus

Auf der Strecke zwischen der örtlichen Vermittlungsstelle und dem Verteiler wird das Kupfer- durch Glasfaserkabel ersetzt. Das sorgt für erheblich höhere Übertragungsgeschwindigkeiten. Die Verteiler werden zu Multifunktionsgehäusen (MFG) umgebaut. Die großen grauen Kästen am Straßenrand werden zu Mini-Vermittlungsstellen. Im MFG wird das Lichtsignal von der Glasfaser in ein elektrisches Signal umgewandelt und von dort über das bestehende Kupferkabel zum Anschluss des Kunden übertragen. Es gilt die Faustformel: Je näher der Kunde am MFG wohnt, desto höher ist seine Geschwindigkeit.

Aufgrund der technischen Anforderungen wurde im Rahmen des Ausbaukonzepts für einige Gebäude eine Sonderlösung vereinbart. Hier endet das Glasfaserkabel nicht im MFG am Straßenrand, sondern hier wird die



Glasfaser bis in die Häuser gezogen. Damit das möglich ist, müssen die Hauseigentümer eine Einverständniserklärung unterschreiben. Die Eigentümer werden von der Telekom kontaktiert.

Der Weg zum neuen Anschluss

Bereits heute können sich interessierte Kunden auf www.telekom.de/schneller für die neuen Anschlüsse registrieren und erhalten eine Nachricht, sobald die schnellen Anschlüsse gebucht werden können. Denn Bürgerinnen und Bürger, die das schnellere Internet nutzen wollen, müssen neue Verträge abschließen oder bereits bestehende anpassen.

Wer mehr über Verfügbarkeit, Geschwindigkeiten und Tarife der Telekom erfahren will, kann sich im Telekom Shop, beim teilnehmenden Fachhandel, im Internet oder beim Kundenservice der Telekom informieren:

- Telefon Shop, Bahnhofstraße 26, 86807 Buchloe
- Telekom Shop Landsberg a. Lech, Hauptplatz 175, 86899 Landsberg
- www.telekom.de/schneller
- Neukunden: 0800 330 3000 (kostenfrei)
- Telekom-Kunden: 0800 330 1000 (kostenfrei)
- Kleine und Mittlere Unternehmen 0800 330 1300 (kostenfrei)

Deutsche Telekom AG

Corporate Communications
Dr. Markus Jodl, Pressesprecher
Tel.: 0228 181 – 49494
E-Mail: medien@telekom.de

Weitere Informationen für Medienvertreter:

www.telekom.com/medien
www.telekom.com/fotos
www.twitter.com/telekomnetz
www.facebook.com/deutschetelekom
www.telekom.com/de/blog/netz
www.youtube.com/telekomnetz
www.instagram.com/deutschetelekom



ERLEBEN, WAS VERBINDET.

Über die Deutsche Telekom: [Deutsche Telekom Konzernprofil](#)